

Sitzungsvorlage Nr. 187/05



<i>Fachbereich</i> Kreistagsbüro	<i>Datum</i> 08.12.2005
<i>Berichtersteller/in:</i> Makiolla, Michael	

<i>Gremien</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratungsstatus</i>
Kreisausschuss	06.12.2005	öffentlich
Kreistag	06.12.2005	öffentlich

<i>Betreff</i>
Vorsorgliche Kündigung der Vereinbarung vom 03.05.2000 zwischen dem Kreis Unna und der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände im Kreis Unna; Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2005

<i>Budget-Nr.:</i>		<i>Produktgruppen-Nr.:</i>	<i>Produkt-Nr.:</i>
<i>Haushaltsjahr</i> 2006	<i>Sachkonto</i>	<i>Finanzielle Auswirkungen in Euro</i>	

Beschlussvorschlag

s. Seite 2

Datum /Unterschrift

Landrat	Dezernent / in	Fachbereichsleiter / in	Sachgebietsleiter / in – Sachbearbeiter / in

Begründung der Vorlage

Herrn
Landrat Michael Makiolla

Holzwickede, 01. Dezember 2005

im Hause

Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnis

Sehr geehrter Herr Makiolla,

die CDU-Fraktion im Kreistag des Kreises Unna bittet Sie, die Tagesordnung der Sitzung des Kreisausschusses und des Kreistages am 06. Dezember 2005 um nachstehenden Dringlichkeitsantrag zu erweitern und dort beraten und beschließen zu lassen.

A n t r a g :

“Die Verwaltung wird beauftragt, die zwischen dem Kreis Unna und der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände im Kreis Unna geschlossene Vereinbarung vom 03.05.2000 vorsorglich zum 31.12.2005 zu kündigen.

B e g r ü n d u n g :

Das Angebot der Freien Wohlfahrtsverbände im Kreis Unna ist wichtig, unumstritten und von großer sozialpolitischer Bedeutung im Kreis Unna.

Vor dem Hintergrund der z. Zt. desolaten Haushaltslage des Kreises Unna mit Haushaltssicherungskonzept und den nicht einkalkulierbaren, explodierenden Kosten durch “Hartz IV“ jedoch ist auch im sozialen Bereich ein sparsamer Umgang mit den immer weniger werdenden Finanzmitteln erforderlich. Aus diesem Grund sind Organisationen und Aufgabenbereiche kritisch zu überprüfen.

Die Verwaltung wird deshalb aufgefordert, Gespräche mit den Freien Wohlfahrtsverbänden dahingehend zu führen, inwieweit die bisher zusätzlichen und ergänzenden Aufgaben der sozialen Arbeit kostengünstiger Angeboten werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Jasperneite
-Fraktionsvorsitzender-



Anlage

((ABES))